

**Radreise zu den Kunst- und Naturschätzen Flanderns**  
von der holländischen Nordseeküste entlang mäandrierender Flüsse nach Brüssel



Die Grenzregion Flandern, teils Holland, teils Belgien, begrenzt durch Nordsee und Schelde, verbindet die gemeinsame Geschichte dieser Länder. Die Vielzahl, die Reichhaltigkeit und die Schönheit dieser wunderbar restaurierten Renaissancestädte sind atemberaubend und erstaunlich. Die natürliche Dünenlandschaft der Nordsee mit den dahinterliegenden Dämmen bildet die über Jahrhunderte gewachsene und von Menschenhand gestaltete, einmalige Kulturlandschaft mit einem unvergleichlichen Charme. Es ist ein wahrer Genuss, sich mit dem Fahrrad diese herrliche Gegend über das ausgezeichnete Radwegenetz zu erschließen.

**So 17.07. Flug Innsbruck - Amsterdam**

Besichtigung Amsterdam und Transfer nach Woerden mit dem weithin sichtbaren Wahrzeichen aus 1755, die Getreidemühle „de Windhond“.



**Mo 18.07. Gouda – Rotterdam, ca. 45 km**

Gouda ist nicht nur Käse! Die kunsthistorisch bedeutendsten Glasfenster des Mittelalters befinden sich in der mächtigen Kathedrale. Auf herrlichen Radwegen rollen wir bis kurz vor Rotterdam und genießen die Städteinfahrt per Boot, um anschließend bei der Hafenrundfahrt selbst einen Eindruck von Europas größtem Hafen zu bekommen.

**Di 19.07. Nordseeküste pur, Oosterscheldedam – Vlissingen, ca. 55 km**

Einen unvergesslichen Eindruck von der Naturgewalt der Nordsee und dem, was der Mensch diesen unermesslichen Kräften gegenüberstellt, wird der heutige Radtag bei jedem hinterlassen. Von den Radwegen des Oosterschelde-Sturmflutwehrs und der Deiche mit herrlichem Blick auf die Sanddünen der Nordsee lässt sich diese grandiose Landschaft am besten genießen.

**Mi 20.07. Vlissingen – Brügge, ca. 50 km**

Die Radfahrt alleine wäre schon ein Highlight, aber wenn es eine Stadt in Belgien gibt, die mit Fug und Recht behaupten kann, die schönste zu sein, dann ist das Brügge. Ein Gang durch die Gassen der fast vollständig mittelalterlich gebliebenen Innenstadt und eine Grachtenfahrt gehören zum Zauberhaftesten, was diese Reise bieten kann.

**Do 21.07. Brügge – Gent, ca. 45 km**

Auf einer gemütlichen Radler-Roll-Etappe kann man die Eindrücke der prächtigen Städte allmählich fassen, um wieder mit Gent eine der schönsten Städte Europas zu erreichen.

**Fr 22.07. Gent – Antwerpen, ca. 45 km**

**Radreise zu den Kunst- und Naturschätzen Flanderns**  
 von der holländischen Nordseeküste entlang mäandrierender Flüsse nach Brüssel



Ruhig fließt die Schelde in Mäandern durch Wälder und Wiesen, nur begleitet von unserem Radweg. Besichtigung von Antwerpen, Stadt der Diamanten und Hauptstadt der flämischen Renaissance.

**Sa 23.07. Brüssel, Saarbrücken, radfrei**

Brüssel, das wohl viel mehr als nur das Atomium ist. Atemberaubend ist einer der schönsten Plätze der Welt, der Grand Place. Die grandiose Mischung gotischen und barocken Stilempfindens, aus dem diese einmalige Geschlossenheit geschaffen wurde, gibt den Geist der Stadt wieder. Am späten Nachmittag bleibt noch Zeit, einen Eindruck von Saarbrücken, der saarländischen Hauptstadt, zu gewinnen.



Unterkunft/Halbpension in guten Mittelklassehotels  
 Hafenrundfahrt Rotterdam, Grachtenrundfahrt Brügge  
 Stadtführung Brügge, Gent, Antwerpen, Brüssel  
 Gewisse Extras (je nach Tourenverlauf diverse Eintritte, Picknick, fallweise Getränke)  
 Max. Gruppengröße 25, Mindestteilnehmerzahl 18  
 Reiseleitung Mag. Wolfgang di-Lena

**Termin:** 17.07.-24.07.2022

**Reisepreis:** 8 Tage Radreise, 1.699,- € pro Person im DZ, Einzelzimmerzuschlag 330,- €

**Reiseversicherung:** Komplett Schutz 115,- € (im EZ 125,- €) wird empfohlen.

**So 24.07. Rückreise**

**Streckencharakter:**  
 gemütliche Radtour auf Radwegen (teilweise gut befahrbare Kieswege).

**Leistungen:**  
 Flug Innsbruck – Amsterdam  
 Rückreise entlang Inntalautobahn Kufstein  
 Moderner Begleit-Reisebus, geschlossener Radanhänger

